

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Donnerstag, 8. Februar 1979

Blatt 319

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Silberne und Goldene Verdienstzeichen und Ehrenzeichen überreicht

Kommunal:
(rosa)

10.000 Arbeiter auf städtischen Baustellen beschäftigt
Rauchgasreinigungsanlage Flötzersteig schafft saubere Luft

Lokal:
(orange)

Kinderfilme, Planetarium und Kindertheater als Hits
Goldenes Verdienstzeichen für Bobby Lugano
Zur Geschichte des Hauses Gerngroß
Großbrand bei Gerngroß: Ursache Schweißarbeiten

Kultur:
(gelb)

Ehrenmedaillen für Nicoletti, Meinrad und Welitsch
Zehntausendster Besucher der Giacometti-Ausstellung

Nur
über FS:

- 7.2. Störung auf der Stadtbahn
Großbrand bei Gerngroß
- 8.2. Großbrand bei Gerngroß
Spektakuläre Großbrände der letzten Jahre

.....
bereits am 7. februar ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

=====

silberne und goldene verdienstzeichen und ehrenzeichen
ueberreicht

6 wien, 7.2. (rk) im wappensaal des wiener rathauses ueberreichte
mittwoch nachmittag landeshauptmann-stellvertreterin gertrude
f r o e h l i c h - s a n d n e r silberne und goldene ehrenzeichen
und verdienstzeichen des landes wien. ausgezeichnet wurden mit dem
silbernen ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien die lang-
jaehrige organisatorische leiterin des musikreferates im kulturamt
der stadt wien ar. i.r. a l i c e r o s e n b e r g, oar. fritz
m u s t e r und bezirksschulinspektor regierungsrat franz
r a m h a r t e r. das goldene verdienstzeichen des landes wien
erhielten hauptschuldirektor i.r. oberschulrat kurt h e y e r,
wirkl. amtsrat i.r. prof. christian n e u m e i e r und prof.
ferdinand r a a b. mit dem silbernen verdienstzeichen des landes
wien wurde kanzleikommissaer i.r. friedrich l o e f f e l m a n n
ausgezeichnet. der ueberreichung wohnte stadtraetin dr. gertrude
k u b i e n a bei. (may)

k o m m u n a l :

=====

10.000 arbeiter auf staedtischen baustellen
beschaeftigt

14 wien, 8.2. (rk) derzeit sind in wien auf staedtischen baustellen fast 10.000 arbeiter beschaeftigt, teilte wohnenstadtrat hubert p f o c h mittwoch in der sitzung der wiener landesregierung mit. die stadt wien ist bestrebt, betonte pfoch, eine kontinuierliche auslastung des baugewerbes zu ermoeglichen, wie es von der arbeiterkammer gefordert wurde.

anlass fuer diese mitteilung war der von pfoch eingebrachte antrag auf bewilligung von darlehen aus der wohnbaufoerderung 1968 in der hoehe von 535 millionen s. diese summe dient fuer die errichtung von 1.350 neubauwohnungen. ausserdem wurden 20 millionen s an nachfoerderungen fuer verschiedene bauvorhaben genehmigt. beide antraege haben auch den effekt, fuer eine gleichmaessige auftraglage im baugewerbe zu sorgen, sagte pfoch. das naechste grosse paket an wohnbaufoerderungsmitteln wird deshalb im juni, das dritte im herbst dieses jahres zur beschlussfassung vorgelegt werden. (pr)

0831

k u l t u r :

=====

ehrenmedaillen fuer nicoletti, meinrad und welitsch

15 wien, 8.2. (rk) am kommenden montag, den 12. februar, um 14 uhr, wird vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r im wappensaal des wiener rathauses an kammerschauspielerin susi n i c o l e t t i, kammerschauspieler josef m e i n r a d, kammerschauspieler prof. guenther h a e n e l und kammersaengerin ljuba w e l i t s c h die ihnen verliehenen ehrenmedaillen der bundeshauptstadt wien in gold ueberreichen. gleichzeitig erhaelt der schauspieler karl f o c h l e r die ehrenmedaille in silber. (may)

0833

zehntausendster besucher der giacometti-ausstellung

19 wien, 8.2. (rk) fuer den freitag nachmittag erwartet man in der vom kulturamt der stadt wien im museum des 20. jahrhunderts veranstalteten ausstellung "alberto giacometti" den 10.000. besucher. die ausstellung erfreut sich seit ihrer eroeffnung am 19. jaenner regen zuspruchs durch die wiener. die exposition, die eine der umfassendsten dokumentationen des schaffens giacomettis darstellt, ist noch bis 1. april taeglich von 10 bis 18 uhr geoeffnet. (may)

1043

k o m m u n a l :

=====

rauchgasreinigungsanlage floetzersteig schafft saubere luft

20 wien, 8.2. (rk) nachdem im sommer 1975 erfolgreiche versuche zum einbau einer rauchgasreinigungsanlage bei der muellverbrennungsanlage floetzersteig gelaufen waren, konnte nach dem einbau einer solchen anlage vom jaenner bis september 1978 der probetrieb einsetzen. seither wird die rauchgasreinigung der muellverbrennungsanlage in vollem umfang durchgefuehrt. dadurch konnte eine verringerung der abgehenden chlorwasserstoffe um mehr als die haelfte erreicht werden, eine belaestigung durch schwefeldioxyd ist ueberhaupt nicht mehr gegeben.

dies wurde dem gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz, der donnerstag unter dem vorsitz von gemeinderat w i e s i n g e r seine letzte sitzung in der geschaeftsgruppe n i t t e l abhielt, mitgeteilt und einstimmig zur kenntnis genommen.

ein anderer tagesordnungspunkt betraf eine wichtige voraussetzung zur fassung und ueberleitung der pfannbauernquelle in die 1. wiener hochquellenleitung. im zuge des dazu erforderlichen wasserrechtlichen verfahrens unter leitung des landwirtschaftsministeriums wurde dafuer auch die trassenfuehrung festgelegt. da diese trasse ueber eine anzahl privater grundstuecke fuehrt, musste die stadt wien das einvernehmen mit den privaten grundbesitzern herbeifuehren. der gemeinderatsausschuss genehmigte nun einstimmig das von beamten der stadtverwaltung ausgehandelte grundbenuetzungsuebereinkommen sodass die durchfuehrung dieses fuer die wiener wasserversorgung wesentlichen projekts wieder naehergerueckt ist.

abschliessend dankte stadtrat n i t t e l den mitgliedern des ausschusses sowie den abteilungsleitern und ihren mitarbeitern fuer die fast zweieinhalbjaehrige erfolgreiche taetigkeit in dieser geschaeftsgruppe. (wfz)

L o k a l :

kinderfilme, planetarium und kindertheater als hits

21 wien, 8.2. (rk) die kinderfilme, die veranstaltungen im planetarium und kindertheater und zauberei erweisen sich als besondere hits der heurigen semesterferien-aktion des landesjugendreferates wien. fast bei allen programmangeboten ist eine weitere steigerung der teilnehmerzahlen zu verzeichnen. bemerkenswert vor allem ist das erhoehte interesse an der aktion "offene schule", wo bisher mehr als zehn prozent mehr kinder als im vergangenen jahr mitgemacht haben. auf grosses interesse stiess neben den diversen sportaktionen in- und ausserhalb wiens und der wildtierfuetterung auch die von den kinderfreunden angebotene aktion "spass im schnee"! daran konnte auch der zeitweise herrschende schneemangel nichts aendern: die kinder vergnuegten sich statt mit schneemannbauen und schifahren mit wanderungen. bei den aktionen fuer die groesseren sind vor allem die disco-star-party am vergangenen sonntag im albert sever-saal in ottakring und der rock-film-club im action-kino wien 7, lerchenfelder strasse 75, auf grosses interesse gestossen. fuer diese zielgruppe gibt es quasi zum abschluss der semesterferien-aktion am freitag, dem 9. februar, um 19.30 uhr, im albert sever-saal am schuhmeierplatz ein rock-konzert mit gypsy, magic und marti brehm und um 18 beziehungsweise 20 uhr im action-kino vorfuehrungen des filmes "history und highlights of the rolling stones". (may)

1145

L o k a l :

=====

goldenes verdienstzeichen fuer bobby lugano

23 wien, 8.2. (rk) in feierlichem rahmen ueberreichte donnerstag vormittag im wiener rathaus stadtrat hubert p f o c h dem bekannten unterhaltungskuenstler bobby l u g a n o (ing. kurt droessler) das ihm verliehene goldene verdienstzeichen des landes wien. an der feier nahmen nur die engsten freunde des kuenstlers teil, unter anderen peter heinz kersten und max lustig. lugano hat sich vor allem als magier, als zauberer, einen namen gemacht, und ist auch heute bei jung und alt beliebt. jahrzehntelang trat lugano in verschiedenen varietes auf und nahm an einer vielzahl von kuenstlerischen veranstaltungen teil. ausser als varietekuenstler arbeitete er an einer reihe von bekannten sendungen des oesterreichischen rundfunks mit. waehrend seiner langjaehrigen taetigkeit hat lugano mit seiner kunst die stadt wien auch im ausland erfolgreich vertreten. (am)

1310

L o k a l :

=====

brand bei gerngross:

zur geschichte des hauses gerngross

24 wien, 8.2. (rk) im jahre 1881 eroeffnete der aus bayern zugewanderte kaufmann alfred gerngross gemeinsam mit seinem bruder hugo in der mariahilfer strasse 48 einen tuchhandel, den er wenig spaeter zu einem gemischtwarenhandel ausbaute. nach und nach kaufte er insgesamt 13 umliegende haeuser und liess an ihrer stelle 1904 nach plaenen der architekten ferdinand fellner und hermann helmer ein warenhaus errichten, das urspruenglich nur die objekte mariahilfer strasse 44 und 46 umfasste, aber in den folgenden jahren systematisch zum heutigen umfang ausgebaut wurde. nach dem tod von alfred gerngross im jahre 1911 wurde die firma in eine aktiengesellschaft umgewandelt. diese gesellschaft kam spaeter in ueberwiegend deutschen und dann in ueberwiegend schweizer besitz. der jetzt ausgebrannte neubau wurde 1964-66 nach plaenen des architekten dr. adolf woelzl errichtet.

gerngross gehoert jetzt zu einer kaufhauskette, von der die creditanstalt und der schweizer warenhauskonzern jelmoli je 37,5 prozent, die norddeutsche landesbank 25 prozent besitzen. zu dieser kette gehoeren auch gerngross-floridsdorf, herzmansky, steffl, tivoli und geka in wien, die gerngross-kaufhaeuser in salzburg, graz, wels, steyr und st. poelten, das passagenkaufhaus in linz und das kaufhaus tyrol in innsbruck. der gesamtumsatz der gerngross-gruppe erreichte im jahre 1977 mehr als 3 milliarden schilling, woran das haus in der mariahilfer strasse mit rund 12 prozent beteiligt war.

(st1)

1340

L o k a l :

=====

grossbrand bei gerngross: ursache schweissarbeiten
gefaehrlichster brand seit boersebrand

25 wien, 8.2. (rk) naechtliche schweissarbeiten an einer roll-
treppe im erdgeschoss waren, wie die polizeilichen erhebungen ergaben,
die ursache fuer den grossbrand, der mittwoch nacht im kaufhaus gern-
gross in wien 7, zieglergasse 2 - 6, ausbrach: das teilte der fuer
die feuerwehr zustaeendige stadtrat peter s c h i e d e r donnerstag
vormittag in einem pressegespraech mit. durch die schweissperlen hat-
ten sich offenbar fett und schmutz an der rolltreppe sowie dekora-
tionen entzuendet. die arbeiter hatten zunaechst versucht, den brand
selbst unter kontrolle zu bringen. als ihnen das nicht gelang, ver-
staendigten sie, wie die polizeilichen erhebungen ergaben, den por-
tier, der wiederum die feuerwehr rief. dabei war allerdings bereits
wertvolle zeit vergangen: als die feuerwehr, die um 22.41 uhr alar-
miert wurde, eine minute spaeter ausrueckte und um 22.50 uhr die erste
rueckmeldung gab, am brandort eintraf, schlugen die flammen bereits
vom erdgeschoss bis in den zweiten stock.

die automatische brandmeldeanlage des kaufhauses gerngross war
etwa eine stunde vor dem grossbrand abgeschaltet worden, damit sie
sich nicht staendig durch die schweissarbeiten ausloeste. "das ist
an sich durchaus in ordnung, wenn arbeiten durchgefuehrt werden, bei
denen die anlage staendig ansprechen wuerde", betonte schieder.
"das ausschalten des brandmelders bedingt jedoch besondere vorsicht
und die aufrechterhaltung einer direkten verbindung zur feuerwehr".
die umbauarbeiten im kaufhaus gerngross, bei denen der grossbrand
entstanden war, waren mittwoch noch nicht genehmigt, waeren jedoch
sicherlich genehmigt worden.

wie sich bei den von der polizei durchgefuehrten erhebungen
weiter herausstellte, hatten die arbeiter bereits einige zeit vor
dem ausbrechen des grossbrandes einen kleineren brand loeschen koen-
nen und versuchten, als nochmals feuer ausbrach, wieder selbst zu
loeschen. "das ist jedoch nicht gelungen. als bereits groessere
teile im erdgeschoss brannten, wurde erst der portier verstaendigt,
der wiederum die feuerwehr alarmierte. durch diese spaete alarmierung

kam die feuerwehr nicht zu einem im entstehen begriffenen, sondern bereits zu einem voll entwickelten brand", betonte schieder.

550 mann im einsatz

wahrend der nachstunden waren zur bekaempfung des grossbrandes und zur unterstuetzung der wiener feuerwehr insgesamt 550 mann eingesetzt: 300 maenner der wiener feuerwehr am brandort, 198 mitglieder freiwilliger feuerwehren niederoesterreichs und 50 mann von der luftschutztruppenschule. die mitarbeiter der freiwilligen feuerwehren und der luftschutztruppenschule wirkten bei der brandbekaempfung mit und besetzten auch anstelle der ausgerueckten wiener feuerwehren hauptfeuerwachen und die zentrale am hof. mit taxis und der wach- und schliessgesellschaft wurde ein eigener lotsendienst aufgebaut, der die kollegen von der luftschutztruppe und von den niederoesterreichischen feuerwehren zu den einsatzorten lotste.

im innenangriff im kaufhaus gerngross selbst - er wurde von drei seiten, von der mariahilfer strasse, der kirchengasse und der lindengasse, durchgefuehrt - waren 120 mann eingesetzt.

die wiener feuerwehr war am brandort mit acht, zeitweilig zehn kommandowagen, 15 ruestloeschfahrzeugen, 25 tankloeschfahrzeugen, drei atemschutzfahrzeugen, sieben drehleitern, drei grosstankloeschfahrzeugen, vier ruestfahrzeugen und zwei containerfahrzeugen im einsatz. zwei weitere containerfahrzeuge wurden von der luftschutztruppe, ein atemschutzfahrzeug von der tullner feuerwehr und weitere 50 fahrzeuge von den freiwilligen feuerwehren niederoesterreichs zur verfuegung gestellt. wie stadtrat petar schieder dazu betonte, klappte die zusammenarbeit ausgezeichnet.

der brand bei gerngross selbst wird von der wiener feuerwehr als gefaehrlichster brand der nachkriegszeit bezeichnet. wie feuerwehrdirektor dipl.-ing. anton s a n y t r dazu mitteilte, bestand durch bis zu 200 meter weit weggeschleuderte holz- und dachpappereste die gefahr eines flugfeuers in richtung lindengasse und damit eine gefaehrung vor allem des 7. bezirks. hauptaufgabe der feuerwehr war es daher, die brandintensitaet so weit herabzusetzen, dass die gefahr des flugfeuers beseitigt wurde. die brandbelastung im inneren des gebaues war, wie sanytr berichtete, teilweise so

gross, dass selbst die wasserstrahlrohre - leistung 200 liter wasser pro minute - mitunter nicht ausreichten, um dem feuer einhalt zu gebieten.

wegen der starken rauchentwicklung waehrend des brandes mussten aus dem haus lindengasse 17 zehn und aus dem palmers-haus neben gerngross ebenfalls zehn personen evakuiert werden, die in einem hotel untergebracht wurden. bedingt durch das feuer, bei dem das kaufhaus praktisch voellig ausbrannte, ist auch eine mauer am haus lindengasse 15 einsturzgefaehrdet. die einsturzgefahr beim kaufhaus selbst wird von der baudirektion untersucht.

mehrere einzelheiten werden, wie schieder mitteilte, derzeit noch von der polizei untersucht: dazu gehoeren der genaue zeitpunkt der brandentstehung, die frage, ob die sprinkleranlage ausgeschaltet war und die frage der brandschutzplaene. "diese plaene sollen helfen, bei braenden etwa in weitlaeufigen gebaeuden rasch den weg zum brandherd zu finden", betonte schieder dazu. "in diesem fall allerdings haetten brandschutzplaene nichts genuetzt und wurden von der feuerwehr daher auch gar nicht verlangt: bedingt durch die verzoeigerung zwischen brandausbruch und alarm war das feuer schon zu weit fortgeschritten". wie schieder weiter erklaerte, war das kaufhaus gerngross anfang dezember feuerpolizeilich ueberprueft worden, wobei jedoch nur kleine maengel - wie zuviel waren in den gaengen - festgestellt wurden.

"die aufgabe der feuerwehr bei diesem gefaehrlichsten brand seit dem boersenbrand war es, das uebergreifen der flammen auf andere objekte, das entstehen eines flugfeuers, zu verhindern" betonte schieder. "diese aufgabe wurde auch hervorragend geloest."

bei dem einsatz selbst wurden bis jetzt acht feuerwehrleute verletzt. wie lange der feuerwehreinsatz und die damit verbundenen verkehrsbehinderungen noch dauern werden, ist derzeit allerdings nicht absehbar.

im rahmen des pressegespraechs gab senatsrat dipl.-ing. karl a b u l e s z , der die leitung des nachrichtendienstes in der

zentrale und den aufbau der wachen uebernommen hatte, auch die
genauen alarmierungszeiten bekannt:

22.41 uhr alarmierung

22.42 uhr erste ausruueckung

22.50 uhr erste rueckmeldung vom einsatzort

23.02 uhr alarmstufe 3

23.09 uhr alarmstufe 4

23.37 uhr alarmstufe 5

23.57 uhr alarmstufe 6

01.02 uhr alarmstufe 7

01.21 uhr alarmstufe 8

(hs)

gratz dankt den helfern

an der bekaempfung des gerngross-brandes nahmen auch die luft-
schutztruppenschule wien des oesterreichischen bundesheeres, die
landesfeuerweherschule tulln und die freiwilligen feuerwehren von
klosterneuburg, pressbaum, schwechat stadt und brauerei, purkersdorf,
tulln, stockerau, gaenserndorf und auersthal teil. buergermeister
leopold g r a t z dankte diesen helfern mit persoenlichen schreiben
fuer ihren vorbildlichen einsatz. er kuendigte an, dass er in der
wiener landesregierung beantragen werde, die beteiligten maenner mit
der einsatzmedaille des landes wien auszuzeichnen. diese medaille
erhalten laut gesetz "personen, die in gefaehrlichen und schwieri-
gen situationen besonderen einsatz fuer die mitbuenger und das land
wien geleistet haben." (sti)

1457